

# GEMEINDE-INFORMATION

Juni 2018

---

## Betrübt nicht den Heiligen Geist!

*Und betrübt nicht den Heiligen Geist Gottes, mit dem ihr versiegelt worden seid für den Tag der Erlösung!*

*Epheser 4,30*

In den ersten drei Kapiteln des Epheserbriefes, erklärt Paulus Gottes Rettungsplan und betet für die Empfänger, dass sie durch den Heiligen Geist dem geoffenbarten Wort Glauben und Gottes wunderbare Gnade preisen (Eph. 1,15-23; 3,14-21 / Eph. 1,3-14; 3,20-21). Die letzten drei Kapitel des Briefes lehren uns wie wir durch Christus unseren Glauben dankbar ausleben, erfüllt mit Heiligem Geist zur Ehre Gottes (Eph. 4,1; 5,18-21). Der Sinnabschnitt unseres Verses lehrt uns wie wir ein Leben führen, das den Heiligen Geist nicht betrübt (Eph. 4,25-32).

Er wird eingeleitet mit einem für uns bekannten Bild, einer Person, die ihre saubere Kleidung beschmutzt. Wir wollen uns sechs schmutzige und saubere Kleidungsstücke anschauen, die wir ablegen und anziehen sollen, damit wir ein Leben führen, das den Heiligen Geist nicht betrübt.

**Das erste schmutzige Kleidungsstück**, das wir ablegen sollen ist die Lüge oder Täuschung. Warum? Weil wir untereinander Glieder sind. Angenommen die Glieder unseres Körpers, würden einander täuschen, so dass die Augen, den Füßen ein falsches Bild vermitteln – was würde geschehen? Der ganze Körper wird in die Irre geführt. Deshalb lasst uns saubere Kleider der Wahrheit anziehen, damit wir gemeinsam Christus folgen und verherrlichen. Denn das Ziel des Heiligen Geistes ist, Christus zu verherrlichen (Eph. 4,25; Joh. 16,14).

**Das zweite schmutzige Kleidungsstück** ist Zorn, der zur Sünde führt. Sündiger Zorn hat mit unseren unerfüllten Wünschen und Erwartungen zu tun. Wer von sich selbst erfüllt ist und nicht bekommt, was er will, wird zornig und sündigt. Er betrübt den Heiligen Geist und gibt dem Teufel, die Möglichkeit uns zu kontrollieren. Deshalb sollen wir unseren Zorn schnell ablegen, bevor die Sonne untergeht und der Teufel kein Raum in uns gewinnt (Eph. 4,26-27).

**Das dritte schmutzige Kleidungsstück**, das wir ablegen sollen ist Diebstahl. Wie war das mit Diebstahl durch Schwarzarbeit, Lohnsteuerjahresausgleich, der Arbeitszeit, die man dem Arbeitgeber stiehlt, durch Faulheit? Wann betrüben wir den Heiligen Geist nicht mehr? Wenn wir mit dem Diebstahl aufhören? Nein, aufhören allein reicht nicht. Erst

wenn wir mit unseren Händen etwas Gutes erarbeiten und den Bedürftigen etwas geben - dann betrüben wir den Heiligen Geist nicht mehr (Eph. 4,28).

**Das vierte schmutzige Kleidungsstück**, das wir ablegen sollen ist, wertloses Geschwätz. Warum? Weil es den Glauben unserer Geschwister nicht erbaut. Angenommen wir bauen ein Haus und die Arbeiter reden nur wertlose Worte miteinander, so das keiner weiß was er machen soll - wie soll das Haus gebaut werden? Es ist nicht möglich. Wie im natürlichen, so ist es auch im geistlichen. Lasst uns wertloses Geschwätz ablegen und reden, was zur Erbauung dient, damit der geistliche Bau gebaut wird und wir den Heiligen Geist nicht betrüben (Eph. 4,29; 2,19-22).

**Das fünfte schmutzige Kleidungsstück**, das wir ablegen sollen ist ein kritiksüchtiger Geist, der sich beständig gegen Gottes Autorität auflehnt, so wie das Volk Israel. Gott stellte sich gegen sein Volk und stritt mit ihnen bis sie ihre Sünde bekannten und den Namen Gottes anriefen und Er sich über sein Volk erbarmte (Jes. 63,10; 64,4-6; 65,1). Im Alten Testament, unter dem alten Bund betrübte Israel den Heiligen Geist, in dem Sinne, dass sie sich gegen Gottes Propheten auflehnten, denen Gott durch den Heiligen Geist sein Wort offenbarte, das sie dem Volk verkündigten. Im AT hatten Könige, Propheten und Priester den Heiligen Geist, aber nicht das Volk. Wir als neutestamentlich Gläubige betrüben den in uns wohnenden Heiligen Geist, durch kritiksüchtiges Denken und Reden. Was ist die Auswirkung? Wir sind erfüllt von uns selbst aber nicht vom Heiligen Geist. Obwohl wir sooft den Heiligen Geist betrüben bleibt er in uns, weil Gott uns mit ihm versiegelt hat. Bis wann? Bis zum Tag der Erlösung. Welcher Tag ist gemeint? Der Tag an dem Christus wiederkommt um uns zu sich zu holen. Unsere Erlösung ist sicher bis Christus kommt, uns holt und wir für immer bei Ihm sind. Halleluja! (Eph. 4,30)

**Das sechste schmutzige Kleidungsstück**, das wir ablegen sollen ist das Kleid des Bösen. Dadurch brachte Kain seinen Bruder Abel um, verkauften die Söhne Jakobs ihren Bruder Josef nach Ägypten und kreuzigten die Juden Christus. Und dadurch gehen auch wir böse mit unseren Glaubensgeschwistern um, für die doch Christus sein Blut vergossen hat und die nun sehr wertvoll sind in seinen Augen. Wer erfüllt vom Heiligem Geist lebt, geht mit Gottes Kindern christusgemäß um und lebt in einer vergebenden Haltung gegenüber seinem Nächsten und sieht dabei allein auf Gott, der uns durch Christus alle Schuld vergeben hat (Eph. 4,30-32).

Wie legen wir schmutzige Kleidungsstücke ab und ziehen saubere an? Wir legen ab, indem wir zum Thron der Gnade gehen und unsere Sünde aufrichtig dem Herrn Jesus bekennen und lassen. Wir ziehen Christus an indem wir durch die Bibel Gottes Willen erkennen und durch die Kraft des Heiligen Geistes tun.

*Jonathan Özyürek*

Preis: €2,90

## Büchertisch

David Powlison

### Pornografie

Heimliche sexuelle Fantasien können den Großteil des geistigen Lebens eines Menschen beherrschen. Mit eindeutigen sexuellen Bildern, die in Filmen und Magazinen, im Fernsehen oder Internet um sich greifen, wächst die Versuchung, und die Gebundenheit scheint nicht durchbrochen werden zu können.

Sogar Christen können entdecken, dass ihr Leben ein Tauziehen geworden ist zwischen Nachgeben und Widerstehen dieser Fantasien. Ist es möglich, diesen Drachen der Pornografie und Fantasie zu besiegen, wenn er einmal die Kontrolle über unser Leben errungen hat?

In diesem Interview von David Powlison werden Sie einen Mann kennenlernen, den wir Marco nennen möchten und der die Befreiung Christi in diesem Bereich seines Lebens erfahren hat.



## Regelmäßige Veranstaltungen

<b>MO</b>	15:30 Uhr	Frauenstunde (11. und 25. Juni)
<b>DI</b>	17:30 Uhr	Jungchar
<b>MI</b>	10:00 Uhr	Mutter-Kind-Kreis (6. und 20. Juni)
	16:30 Uhr	Kinderstunde
<b>DO</b>	20:00 Uhr	Bibel- und Gebetsstunde
<b>FR</b>	20:00 Uhr	Jugend

# Gottesdienste

So, 3. Juni	09:30 Uhr 10:45 Uhr	Abendmahl Predigt von Helmut Schuster
So, 10. Juni	09:30 Uhr 10:45 Uhr	Abendmahl Predigt von Hans Mehrbrodt Thema: Liebe führt zum Dienen
So, 17. Juni	09:30 Uhr 10:45 Uhr	Abendmahl Predigt
So, 24. Juni	09:30 Uhr 10:45 Uhr	Abendmahl Predigt von Nino Rosta

# Bibelstunde

Do, 7. Juni	Missionsbericht Ukraine (Botho Heinz)
Do, 14. Juni	Vergebung annehmen 7. Dem nächsten vergeben
Do, 21. Juni	Vergebung praktisch 1a. Für andere beten: Gottes Volk (2 Mo. 32,30-32)
Do, 28. Juni	Vergebung praktisch 1b. Für andere beten: Verlorene (1 Mo. 18,20-33)

# Gemeindebibelschule „Bibelkunde“

Im September 2018 beginnt zum zweiten Mal unsere Gemeindebibelschule. Sie richtet sich an jung und alt; an jeden, der

- ➔ Gottes Wort lesen, darüber nachsinnen und ausleben,
- ➔ die Schwerpunkte und Zusammenhänge der einzelnen Bibelbücher verstehen,
- ➔ die Liebe zu Jesus Christus durch sein Wort stärken und vertiefen will.



**Laufzeit:** 20 Monate (September 2018-Juni 2020, Pause von Juli-August 2019)

**Kosten:** ca. 269€/Person

**Aufwand:** ca. 1 Stunde täglich Hausaufgaben, 1 Vormittag (Samstags) pro Monat Unterricht

**Anmeldung und weitere Infos:** Samuel Mehrbrodt (s.mehrbrodt@gmail.com oder 02773 7109868)

---

Adresse Auf der Hofstadt 9, 35708 Haiger-Allendorf

Konto IBAN: DE59 5169 0000 0020 3229 00, BIC: GENODE51DIL (Volksbank Dill eG)

Internet efg-allendorf.de